

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

dem Heer.“ Die Figur des serbischen Kriegers ist von Schrapnellkugeln durchlöchert.

Das schöne, ebenfalls neue Denkmal hinter dem Park ist zum Glück unangetastet. Rechts und links davon aber hat das Bombardement grässlich getobt. Rechts das österreichisch-ungarische Konsulat: Einschlag im Dach, das Erdgeschoss hellgelb von Ektasit, wie mit Chrom gegossen. Links das Hotel Serbische Krone. Die englischen Offiziere hatten da ihre Messe. Unsre Truppen fanden den Tisch gedeckt, die Käthelme an den Kleiderrechen. Und das Hotel ist ein einziger Haufen von Glass- und Ziegelsplittern.

Die Innenstadt

Ich sagte schon: sie ist fast unbeschädigt — das heißt, sie zeigt nicht mehr als eben nur Spuren so vieler Beschleppungen. Da und dort in den Nebengassen ist ein Haus abgebrannt, einige Dächer sind von Fliegerbomben oder Granaten heimgesucht: das Kriegsministerium zum Beispiel und die ehemalige Wohnung des f. u. k. Legationsrates v. Storch neben dem großen Hotel Mostwa. Viele, viele Fensterscheiben und Ladentüren sind beim Straßekampf zertrümmert worden. Vor jedem auf diese Art geöffneten Laden — jawohl, vor jedem — steht ein bosnischer Landsürmer als Posten.